CHOR 2022 / 23

Für die Stadt
Für unsere Menschen

Konzerthalle
»Carl Philipp Emanuel Bach«
Frankfurt (Oder)

GEGRÜNDET 1815
SING AKADEMIE
Frankfurt (Oder)

Konzerte 2022 / 23

SO / 16.10. / 15:00
BUNT SIND SCHON DIE WÄLDER
Singing all Together

SA / 19.11. / 17:00
ALLES SCHUBERT
Großer Chor

SO / 27.11. / 15:00
SIND DIE LICHTER ANGEZÜNDET
Singing all Together, Projektchöre FRÖBEL-Horte, Knabenchor

DI / 6.12. / 9:00 + 11:00
LASST UNS FROH UND MUNTER SEIN
Singing all Together, Projektchöre FRÖBEL-Horte, Knabenchor

SO / 11.12. / 16:00
WEIHNACHTSORATORIUM
Großer Chor

SO / 18.12. / 11:00
DER CHRISTBAUM IST DER SCHÖNSTE BAUM
Singing all Together

DO / 22.12. / 19:30
WEIHNACHTSSINGEN
Knabenchor

FR / 23.12. / 22:00
ZUR HEILIGEN NACHT
Kammerchor

SO / 12.3. / 15:00
STABAT MATER
Großer Chor

SA / 1.4. / 15:00
PASSIONSKONZERT
Knabenchor

SO / 14.5. / 15:00
ALL MEIN GEDANKEN
Singing all Together, Projektchöre FRÖBEL-Horte, Knabenchor, Großer Chor

DO / 22.6. / 9:00
DER SOMMER IST GEKOMMEN
Singing all Together, Projektchöre FRÖBEL-Horte, Knabenchor

SO / 25.6. / 11:00
WIR GRÜSSEN DEN SOMMER
Singing all Together

SO / 9.7. / 15:00
KONZERT ZUM SAISONAUSKLANG
Knabenchor

Liebe Frankfurterinnen und Frankfurter,
sehr geehrte Freundinnen und Freunde der Singakademie Frankfurt (Oder),

mit großer Freude begrüße ich Sie zur neuen Konzertsaison unseres »Stadtchores«.

Zwei Jahre pandemiebedingter Unregelmäßigkeiten in der künstlerischen Arbeit stellten die Singakademie vor harte Prüfungen. Sie wurden gemeistert und erste, bemerkenswerte Konzerte waren in den letzten Wochen wieder zu genießen.

Jetzt erwartet Sie eine Chorsaison voller Höhepunkte. Beeindruckend ist die Kinder- und Jugendarbeit in den Nachwuchschören, mittlerweile erweitert durch die Zusammenarbeit mit FRÖBEL-Horten. Im Chor »Singing all Together« singen Kinder unserer Doppelstadt und überwinden musikalisch Sprach- und Denkbarrieren. Nicht wegzudenken der Knabenchor, der auch im kommenden Jahr sein Können unter Beweis stellen wird. In den chorsinfonischen Konzerten werden Solisten von internationalem Rang zu hören sein, wie die Altistin Annika Schlicht oder der Tenor Benjamin Bruns. Dies sind nur einige Punkte, die Sie hoffentlich auf das Kommende neugierig machen.

Mit dem Wunsch, dass die nächsten Monate für unsere Stadt und unser Land friedlich und in Freude gelebt werden können, lade ich Sie herzlich zur Saison 2022/2023 der Singakademie Frankfurt (Oder) ein und wünsche Ihnen viele stimmungsvolle Erlebnisse mit unserem »Stadtchor«.

Ihr

René Wilke
Oberbürgermeister

16.10.2022

BUNT SIND SCHON DIE WÄLDER
HERBSTKONZERT

Steffen Schreiner, Orgel/Klavier
Singing all Together der Singakademie Frankfurt (Oder)
Dirigentin: Magdalena Iłowska

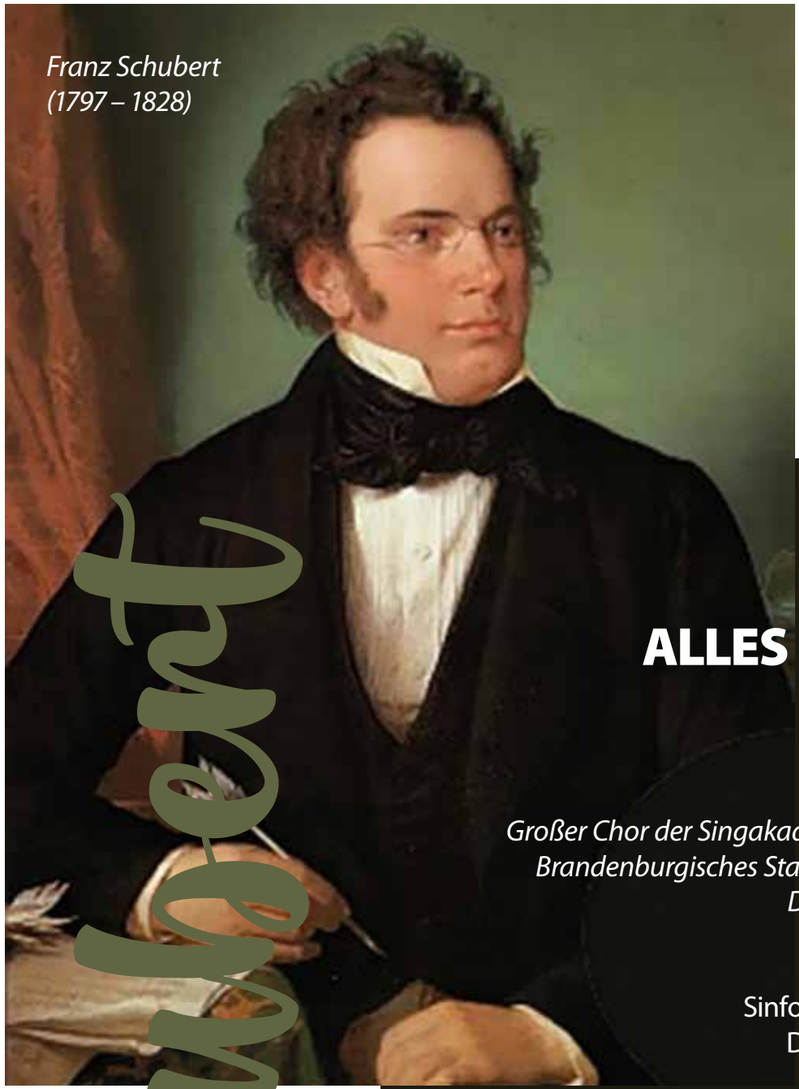
Die Natur färbt sich zunehmend bunt – und genauso bunt ist der Strauß fröhlicher und besinnlicher Lieder, welchen die jüngsten Sängerinnen der Singakademie in diesem Konzert, verstärkt durch viele Gäste, binden. Ein Augen- und Ohrenschmaus für Liebhaber frischer Unterhaltung.

.....

SO / 16.10. / 15:00 / Konzerthalle »C. P. E. Bach«
Tickets: 10,- / 5,- € (ermäßigt)

*»Auf das **HERBSTKONZERT** freue ich mich immer besonders. Endlich wieder Proben und endlich wieder ein Konzert. Ich versuche in meiner Arbeit, »meinen« Kindern und Jugendlichen die Freude am Singen und an der Musik zu vermitteln. Es macht mich immer stolz, mit welchem Enthusiasmus die Mädchen ihre Auftritte gestalten und wie sie mit ihrem Gesang die Herzen der Zuhörer erreichen. Und auf der Reise durch den Herbst, die voller Überraschungen und Abenteuer ist, erfahren Sie, wo das kleine Eichhörnchen lebt und was alles im Wald passiert.«*

Magdalena Iłowska
Dirigentin



Franz Schubert
(1797 – 1828)

Schubert Konzert

19.11.2022

ALLES SCHUBERT

Sofiya Kulay, Sopran
Shinho Choi, Tenor
Oliver Hirte, Bass
Großer Chor der Singakademie Frankfurt (Oder)
Brandenburgisches Staatsorchester Frankfurt
Dirigent: Rudolf Tiersch

Franz Schubert:
Sinfonie Nr. 3 D-Dur D 200
Deutsche Messe D 872
Messe in G D 167

Romantik pur aus der Feder des wohl größten Melodienzauberers der Musikgeschichte. Es wird ein Bogen geschlagen von spannungsvoller Sinfonik über bläserbegleitete Choralgesänge bis hin zu einer in ihrer Schlichtheit ergreifenden Messe des Meisters.

.....

SA / 19.11. / 17:00 / Konzerthalle »C. P. E. Bach«
Tickets: 22,- / 19,- / 16,- / 13,- € (mit Senioren-Ermäßigung)
7,- € (Kinder bis 14 Jahre) / 44,- € (Familienticket)

Die Singakademie Frankfurt (Oder) bietet seit Jahren jungen Sängerinnen und Sängern zu Beginn ihrer künstlerischen Karriere ein Sprungbrett.

In der Saison 2022/23 fiel die Wahl auf Studenten der ***Hochschule für Musik und Theater Rostock****. Die Gesangsklassen dieses Instituts werden durch außergewöhnliche Pädagogen geleitet, welche dem Publikum unserer Konzerte bekannt sind, wie die Sopranistin Martina Rüping und der Bariton Klaus Häger.*

SOFIYA KULAY

SOPRAN

Sofiya Kulay wurde in der Ukraine geboren. Erste solistische und Chorgesang-Erfahrungen sammelte sie als Mitglied im Kinder- und Jugendchor der Oper Leipzig von 2006 – 2019. Hier wirkte sie bei zahlreichen Produktionen mit, u. a. »La Boheme«, »Tosca«, »Hänsel und Gretel« und »Pinocchio«. Seit 2020 studiert Sofiya Kulay Gesang an der Hochschule für Musik und Theater Rostock bei Martina Rüping. Sie ist Stipendiatin des Deutschlandstipendiums mit Förderung durch die Oskar und Vera Ritter Stiftung 2021– 2022. Erste Engagements erhielt sie bereits am Volkstheater Rostock als Frosch und Fuchskind in Leo Janáčeks Oper »Das Schlaue Füchslein« (2021).

SHINHO CHOI

TENOR

Shinho Choi interessierte sich schon früh für Lieder und Oratorien und entwickelte seinen Traum als Oratorien- und Kantatenexperte. An der Presbyterian Theological Universität lernte er bei Prof. Seong-Hwan Cho die Grundlagen des Gesangs. Er gewann Preise bei nationalen Musikwettbewerben und dem Osaka International Wettbewerb. Seine Konzerttätigkeit begann er mit dem Suwon-Stadt Chor und konzertierte mit Oratorien, Barockopern und Liedprogrammen. Seit 2022 studiert er im Master-Studiengang Konzertgesang an der Hochschule für Musik und Theater Rostock bei dem Bariton Prof. Klaus Häger.

OLIVER HIRTE

BASS

Oliver Hirte lernte durch sein Mitwirken bei den Schöneberger Sängerknaben bereits in jungen Jahren das Bühnenleben kennen. Mit dem Jugendchor »Primaner« des Georg-Friedrich-Händel-Gymnasiums Berlin gewann er zahlreiche internationale Chorwettbewerbe. Ebenso erwarb er hier erste Erfahrungen im solistischen Bereich. 2019 sang er den Evangelisten in einer Aufführung der »Weihnachtshistorie« von Heinrich Schütz durch ein Ensemble mit historischen Instrumenten.

Seit April 2020 studiert er im Bachelor-Studiengang Gesang/ Musiktheater an der Hochschule für Musik und Theater Rostock bei Prof. Klaus Häger.

27.11.2022

SIND DIE LICHTER ANGEZÜNDET
SINGEN ZUM 1. ADVENT

Singing all Together, Nachwuchsgruppe des Knabenchores,
Knabenchor der Singakademie Frankfurt (Oder), Projektchöre FRÖBEL-Horte
Dirigenten: Doris Blenck, Magdalena Iłowska,
Martin Kondziella, Rudolf Tiersch

Singen und Orgelmusik gehören zu Advent und Weihnachten wie das Christkind und der Nikolaus. Alle Jahre wieder eröffnen die jungen Sängerinnen und Sänger der Singakademie mit vertrauten und lieb gewordenen, klassischen und fremdsprachigen Liedern und Chorsätzen quer durch die Jahrhunderte die Adventzeit. Und es ist immer etwas ganz Besonderes, wenn die Besucher die Einladung zum Mitsingen bekannter Weisen annehmen.

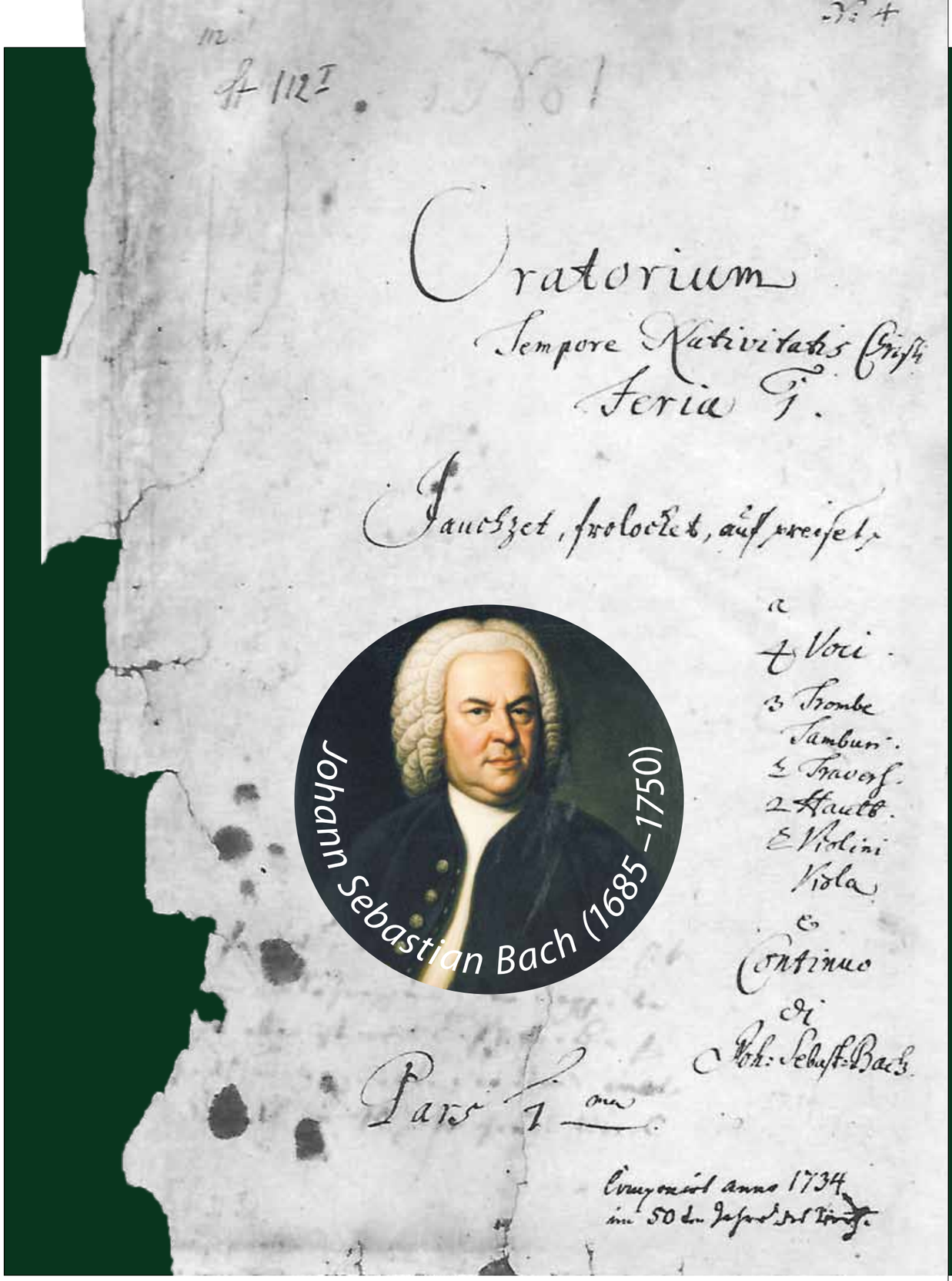
SO / 27.11. / 15:00 / Konzerthalle »C. P. E. Bach«
Tickets: 12,- / 10,- € (mit Seniorenermäßigung)
5,- € (Kinder bis 14 Jahre)

6.12.2022

LASST UNS FROH UND MUNTER SEIN
SCHULKONZERT

Singing all Together, Nachwuchsgruppe des Knabenchores,
Knabenchor der Singakademie Frankfurt (Oder), Projektchöre FRÖBEL-Horte
Dirigenten: Doris Blenck, Magdalena Iłowska, Martin Kondziella

DI / 6.12. / 9:00 + 11:00 / Grundschulklassen
Konzerthalle »C. P. E. Bach«
Tickets: 2,50 €



11.12.2022

WEIHNACHTS-ORATORIUM

Martina Rüping, Sopran
Martha-Luise Urbanek, Alt
Daniel Sans, Tenor
Daniel Blumenschein, Bass
Großer Chor der Singakademie Frankfurt (Oder)
Brandenburgisches Staatsorchester Frankfurt
Dirigent: Rudolf Tiersch

Johann Sebastian Bach:
»Weihnachtsoratorium« BWV 248
(Kantaten 1 – 3)

Tiefe Religiosität und innige Frömmigkeit Johann Sebastian Bachs kommen in seinem volkstümlichen Meisterwerk durch die einzigartige Verbindung von Text und Musik ganz besonders zum Ausdruck. In den ersten drei Kantaten, die an den drei Sonntagen vor Weihnachten im Jahr 1734 erstmals in Leipzig aufgeführt wurden, wird die eigentliche Geschichte der Geburt Jesu erzählt. Große Chöre, wie das berühmte »Jauchzet, frohlocket!«, wunderbare Choralsätze und die schönsten und festlichsten Arien, wie »Großer Herr und starker König« und »Schlafe, mein Liebster, genieße der Ruh«, sind aus dem vorweihnachtlichen Konzertleben nicht wegzudenken.

.....

SO / 11.12. / 16:00 / Konzerthalle »C. P. E. Bach«
Tickets: 22,- / 19,- / 16,- / 13,- € (mit Senioren-Ermäßigung)
7,- € (Kinder bis 14 Jahre) / 44,- € (Familienticket)
im ABO-Angebot der Messe und Veranstaltungs GmbH

MARTHA-LUISE URBANEK
ALT

Erste Bühnenerfahrungen macht die junge Mezzosopranistin bereits im Alter von 6 Jahren. Ihre Kindheit und Jugend ist geprägt durch Ballett-, Klavier- und Klarinettenunterricht sowie einer mehrjährigen Mitgliedschaft im Kinder- und Extrachor des Landestheaters Neustrelitz. Das Bühnengeschehen lernte sie in all seinen Facetten kennen und lieben. Solistisch debütierte sie als Wellgunde in Wagners »Rheingold« im Rahmen der Rostocker Hochschulproduktion und singt unter anderem die weibliche Hauptrolle im Musical »Spring Awakening« am Volkstheater Rostock.

Sie studiert an der Hochschule für Musik und Theater Rostock bei Martina Rüping und ist Deutschlandstipendiatin und Trägerin des Lions-Musikpreises. Herausforderungen sucht sie zusätzlich in interdisziplinären Musiktheaterprojekten, so mit dem Tanz- und Vokalensemble »CHOREOS« unter der Leitung von Stephan Lutermann, mit der freien Berliner Künstlergruppe »GLANZ & KRAWALL« und in der Position als Schauspielerin und musikalische Leiterin im freien Theater- und Kulturkollektiv Freigeister Rostock e.V.

DANIEL BLUMENSCHEIN
BASS

Daniel Blumenschein wuchs in der Händelstadt Halle auf. Sein musikalisches Schaffen erstreckt sich von Bachs sängerischem Gesamtwerk über Kompositionen der Romantik bis hin zu sinfonischer Musik der Neuzeit. Er arbeitet mit nationalen und internationalen Ensembles zusammen, so u. a. mit dem Thomanerchor Leipzig, dem Gewandhausorchester, den Hamburger Symphonikern und dem Collegium Musicum Salzburg. Konzerte führten ihn in viele renommierte Häuser, wie die Berliner Philharmonie und das Gewandhaus zu Leipzig. Ebenso gefragt als Opernsänger gastierte er u. a. an der Opéra de Nice und sang bei verschiedenen Festivals, wie Bachfest Leipzig, Händelfestspiele Halle und den Opernfestspielen in Peralada und San Sebastian. Eine jahrelange Zusammenarbeit besteht mit der Oper seiner Geburtsstadt Halle.

Blumenschein studierte Lied-, Konzert- und Operngesang an der Hochschule für Musik und Theater Leipzig bei Hermann Christian Polster. Meisterkurse bei Thomas Hampson, Wolfram Rieger, Peter Schreier und Theo Adam vervollkommneten seine Ausbildung.

Zahlreiche CD- und Rundfunk-Einspielungen runden seine künstlerische Tätigkeit ab.

DANIEL SANS
TENOR

Daniel Sans erhielt seine erste musikalische Prägung als Knabensopran im Mainzer Domchor. Hier sammelte er bereits erste solistische Erfahrungen. Er studierte an der Musikhochschule in Frankfurt am Main bei Prof. Martin Gründler. Nach dem Studium spezialisierte er sich bei Prof. Karl-Heinz Jarius und Prof. Charles Spencer auf den Oratorien- und Liedbereich.

Er sang u. a. im Wiener Konzerthaus, Teatro Colon/Buenos Aires, beim Musica Sacra Festival in Rom, in der Berliner Philharmonie und ist als Gast an verschiedenen Opernhäusern im In und Ausland tätig. Rundfunk- und Fernsehproduktionen mit dem BR, HR, SWR, der Deutschen Welle und ARTE sowie CD-Produktionen mit Gustav Mahlers »Das Lied von der Erde«, Wolfgang Amadeus Mozarts »Der Schauspieldirektor« und beiden großen Bach-Passionen zeugen von seiner künstlerischen Wertschätzung. Daniel Sans ist erster Preisträger des internationalen Brahms-Wettbewerbs und Träger des Förderpreises Rheinland-Pfalz.

MARTINA RÜPING
SOPRAN

Biografie siehe Programm
12.3.2023 STABAT MATER

18.12.2022

DER CHRISTBAUM IST DER SCHÖNSTE BAUM
MATINEE ZUM 4. ADVENT

Steffen Schreiner, Orgel/Klavier
Singing all Together der Singakademie Frankfurt (Oder)
Volkschor Eisenhüttenstadt
Dirigentin: Magdalena Iłowska,

Diese weihnachtliche Matinee verbindet den Klang der Kinderstimmen und gestandener Sängerinnen und Sänger auf das Beste. Besinnlich und heiter, modern und traditionell wird der Fröhlichkeit des Festes nachgespürt. Der Bogen der dargebotenen Lieder spannt sich von klassischen Weihnachtsliedern über moderne Bearbeitungen bis zu rhythmisch mitreißenden Chorsätzen.

.....

SO / 18.12. / 11:00 / Konzerthalle »C. P. E. Bach«
Tickets: 10,- / 5,- € (ermäßigt)

22.12.2022

WEIHNACHTSSINGEN

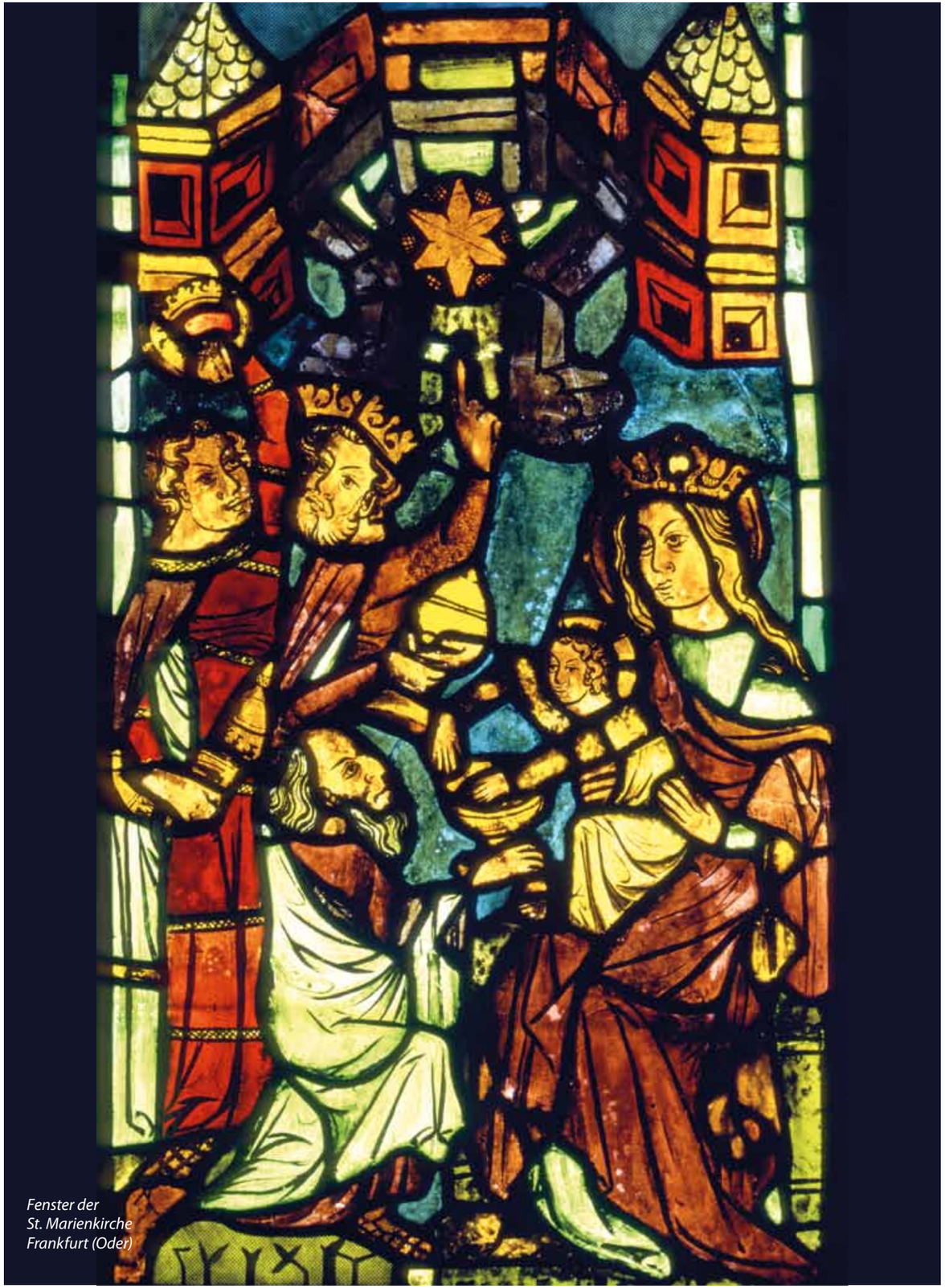
Steffen Schreiner, Orgel/Klavier
Knabenchor der Singakademie Frankfurt (Oder)
Mitglieder des Brandenburgischen Staatsorchesters Frankfurt
Dirigent: Martin Kondziella

Der Knabenchor als größte Nachwuchsformation der Singakademie Frankfurt (Oder) lädt zum traditionellen Weihnachtssingen. Die Knaben- und Männerstimmen vereinen sich an diesem Abend zu jubelnden Weihnachtshymnen und besinnlichen Weisen. Nach diesem Konzert kann das Fest kommen und die gerade erlebte Einstimmung auf die Weihnacht geht in so manchem Liedvortrag mit Gänsehaut einher.

DO / 22.12. / 19:30 / Konzerthalle »C. P. E. Bach«
Tickets: 17,- / 14,- / 12,- / 10,- € (mit Senioren-Ermäßigung, II. bis IV. Platzgruppe) / 7,- € (Kinder bis 14 Jahre)

*»Das **WEIHNACHTSSINGEN** ist für den Knabenchor und für mich das absolute Highlight jeder Konzertsaison, denn eine fast vollbesetzte Konzerthalle erlebt man nicht alle Tage. Die Zusammenarbeit mit Musikern des Brandenburgischen Staatsorchesters Frankfurt in diesem Konzert ist nicht nur spannend und herausfordernd für die Jungs, sondern auch für die weitere Entwicklung des Chores eminent wichtig. Für viele der jüngsten Sänger eine völlig neue Erfahrung und für mich ein schönes Geschenk zum Fest.«*

Martin Kondziella
Dirigent



Fenster der St. Marienkirche Frankfurt (Oder)

23.12.2022

ZUR HEILIGEN NACHT

Stefan Hunger, Violine
Alex Ilenko, Orgel
Wellmitzer Bläsergruppe
Kammerchor der Singakademie Frankfurt (Oder)
Dirigent: Rudolf Tiersch

Der Große Saal der Konzerthalle »Carl Philipp Emanuel Bach« ist nur einmal im Jahr und nur in diesem Konzert in dieser besonderen Stimmung zu erleben. Außergewöhnliche Beleuchtung, dazu die künstlerische Spitzenformation der Singakademie Frankfurt (Oder) ergeben eine Einheit von Lichtregie und Musik. In wohl keinem Konzert wird der Zauber der weihnachtlichen Festzeit so in pure Emotionen umgesetzt.

.....

FR / 23.12. / 22:00
Konzerthalle »C. P. E. Bach«
Tickets: 17,- / 14,- / 12,- / 10,- €
(mit Senioren-Ermäßigung)
7,- € (Kinder bis 14 Jahre)

GEGRÜNDET 1815

SING AKADEMIE

Frankfurt (Oder)

Auf diesen Seiten stellen sich Ihnen die Chöre der Singakademie Frankfurt (Oder) vor.

Hier finden Sie auch Kontaktmöglichkeiten, falls Sie (oder ihr) gerne einmal das Chorleben von innen kennenlernen möchten (möchtet).

Wer eine gute Stimme hat, leistungsbereit ist und sich dem fantastischen Hobby des Chorgesangs hingeben möchte, ist immer herzlich willkommen.

PROBENORT DER SINGAKADEMIE FRANKFURT (ODER):

Konzerthalle »Carl Philipp Emanuel Bach«
Lebuser Mauerstraße 4
15230 Frankfurt (Oder)

KORREPETITOREN:

Alex Ilenko – Großer Chor
Steffen Schreiner – Kinder- und Jugendchöre

DIE KINDER- UND JUGENDCHÖRE: SINGING ALL TOGETHER

für Mädchen ab 5 Jahren
deutsch-polnischer Chor
Probenzeit: Dienstag, 16:00 – 17:30
Czas próby: Wtorki, 16:00 – 17:30
Kontakt:
Magdalena Iłowska
(Kontakt w języku polskim)
+48 608497036
Dagmar Ewest
+49 1520 3962711

CHORSINGEN

macht glücklich

NACHWUCHSGRUPPE DES KNABENCHORES

für Jungen ab 5 Jahren
Probenzeit: Freitag, 16:00 – 17:00
Kontakt:
Doris Blenck
+49 335 32 66 03
+49 1512 8449021

KNABENCHOR:

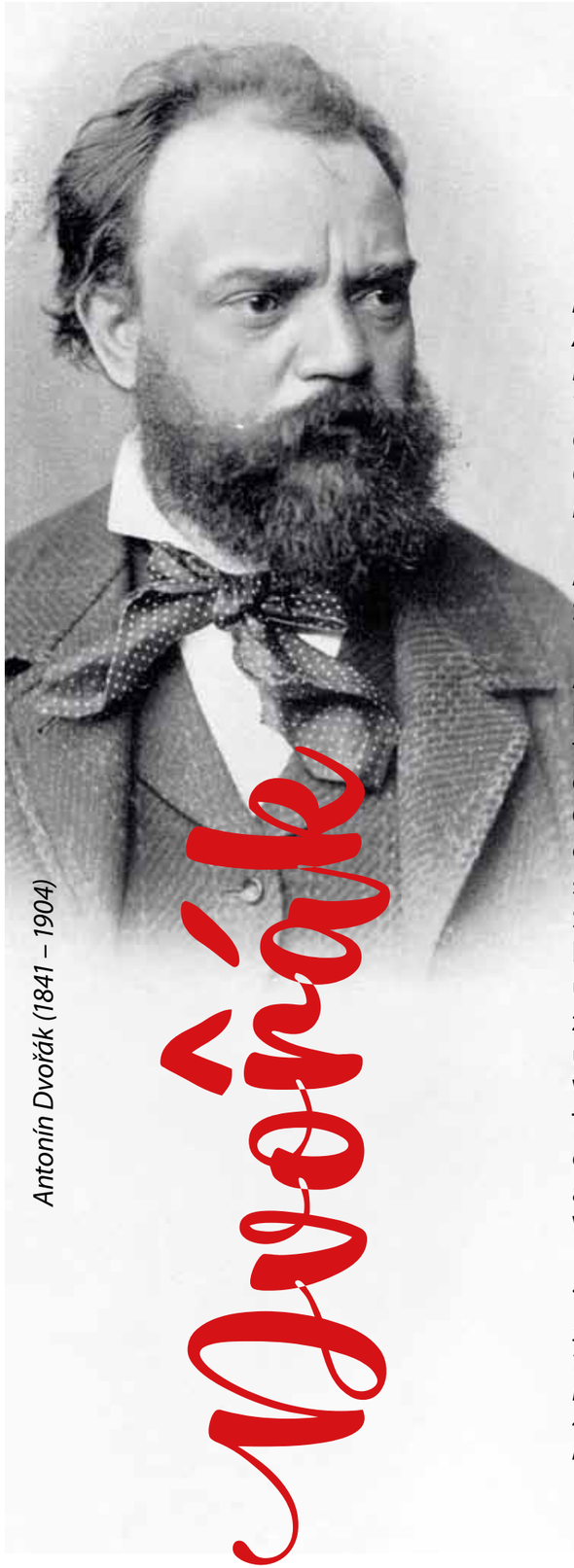
für Jungen ab 8 Jahren
Probenzeit:
Knabenstimmen
Montag, 16:00 – 18:00
gestaffelte Probenzeiten
Gesamtchor
Freitag, 16:00 – 18:00
Kontakt:
Martin Kondziella
+49 160 8454889
Jürgen Hintze
+49 335 40 01 933
Doris Blenck
+49 335 32 66 03
+49 1512 8449021

GROSSER CHOR:

für Frauen und Männer ab 16 Jahren
Probenzeit: Dienstag und Donnerstag (gestaffelt), 19:00 – 21:30
Kontakt:
Rudolf Tiersch
+49 335 60 67 557

Kontakt kann ebenso aufgenommen werden unter:

VORSTAND DER SINGAKADEMIE FRANKFURT (ODER)
+49 335 60 67 555
E-Mail: vorstand@singakademie-ffo.de
www.singakademie-ffo.de/kontakt



Antonín Dvořák (1841 – 1904)

12.3.2023

STABAT MATER

Martina Rüping, Sopran
Annika Schlicht, Alt
Benjamin Bruns, Tenor
Thomas Herberich, Bass
Großer Chor der Singakademie Frankfurt (Oder)
Orchester der Philharmonie Bydgoszcz
Dirigent: Rudolf Tiersch

Antonín Dvořák:
Stabat Mater, op. 58

Antonín Dvořáks »Stabat Mater« entstand in den Jahren 1876 und 1877. Auslöser für die Vertonung des »Stabat Mater«, des Hymnus über die Schmerzen der Gottesmutter Maria beim Anblick ihres gekreuzigten Sohnes, war der Tod seiner neugeborenen Tochter Josefa im September 1875. 1877 verstarben Dvořáks beide anderen Kinder Otokar und Ružena und ließen das Ehepaar Dvořák kinderlos zurück. Dvořák vollendete die Komposition und schuf sein persönlichstes geistliches Werk. In einer ergreifenden und sensiblen Tonsprache wird die Trauer und der daraus erstehende Trost der Hinterbliebenen auf außergewöhnlich eindringliche Art und Weise zu Gehör gebracht.

.....

SO / 12.3. / 15:00 / Konzerthalle »C. P. E. Bach«
Tickets: 22,- / 19,- / 16,- / 13,- € (mit Senioren-Ermäßigung) / 7,- € (Kinder bis 14 Jahre)
44,- € (Familienticket) / im ABO-Angebot der Messe und Veranstaltungs GmbH

MARTINA RÜPING
SOPRAN

Martina Rüping ist international gefragt als gefeierte Händel-, Mozart- und Richard-Strauss-Interpretin. Sie ist ständiger Gast bei den Händelfestspielen in Halle und Göttingen und an den Staatsopern in München, Berlin, Stuttgart, in Paris, Rom, Helsinki, Tokio, Hongkong und der Los Angeles Opera. Neun Jahre war sie Mitglied des Solistenensembles der Bayreuther Festspiele. Sie arbeitete mit Dirigenten wie Pierre Boulez, Kent Nagano, Marek Janowski u. a. zusammen. Im Konzertbereich brillierte die deutsche Sopranistin in den bedeutendsten europäischen Konzerthäusern, beispielsweise sang sie als Solistin unter Riccardo Muti im Teatro alla Scala in Milano und unter Philippe Herreweghe im Concertgebouw Amsterdam.

Martina Rüping ist regelmäßig Gast bei Rundfunk- und Fernsehsendern, wo sie an zahlreichen Aufzeichnungen und Live-Übertragungen mitwirkt. Zahlreiche CD-Produktionen bei EMI, DECCA und JPC tragen ihre Handschrift. So erhielt die CD-Ersteinspielung der Operette »Die Polnische Hochzeit« von Joseph Beer mit ihr in der weiblichen Hauptrolle 2017 den Golden Global Music Award.

Der Liedgesang spielt im künstlerischen Schaffen der Sängerin eine bedeutende Rolle. Ihr Programm »Das schönste Mädchen Wiens« mit Liedern von Alma Mahler, mit dem sie beim Gergiev-Festival Rotterdam und in Bayreuth gastierte, wurde beim Festival Classique in Den Haag live auf Radio 4 der Niederlande übertragen.

Martina Rüping unterrichtet das Hauptfach Gesang an der Hochschule für Musik und Theater in Rostock. Ihre Gesangsklasse wurde 2019 mit dem Carte-Blanche-Preis ausgezeichnet. Zahlreiche ihrer Absolventen sind Preisträger von Wettbewerben und singen bereits an renommierten Bühnen.

ANNIKA SCHLICHT
ALT

Die Stuttgarterin Annika Schlicht studierte an der Hochschule für Musik »Hanns Eisler« in Berlin bei Prof. Renate Faltin. Noch während ihres Studiums wurde sie in das internationale Opernstudio der Staatsoper Berlin engagiert. Daran anschließend folgte die Sängerin 2015 der Einladung in das Ensemble der Deutschen Oper Berlin.

Das breite Rollenspektrum der Mezzosopranistin umfasst unter anderem Adriano/»Rienzi«, Fenena/»Nabucco«, Mrs. Quickly/»Falstaff«, Prinz Orlovsky/»Fledermaus«, Auntie/»Peter Grimes«, Hänsel und Sesto/»La clemenza di Tito«. Sie ist die Fricka in Stefan Herheim's neuem »Ring der Nibelungen« an der Deutschen Oper Berlin und begeisterte in der »Walküre« 2020 mit diesem Rollendebut Publikum und Kritiker gleichermaßen. Jüngste Engagements führten sie zu den Bregenzer Festspielen, in das Royal Opera House London und nach Muscat, München, Paris, Brüssel, Bergen, Hamburg, Dresden, Stuttgart und in die Berliner Staatsoper sowie als Konzertsängerin mit Giuseppe Verdi's »Messa da Requiem« nach Essen, Gustav Mahler's »Lied von der Erde« und Richard Wagner's »Wesendonck« Liedern nach Italien.

Anlässlich des 100-jährigen Jubiläums des Endes des ersten Weltkrieges wurde Annika Schlicht als Solistin für Beethoven's Neunte Sinfonie vom UNESCO World Orchestra for Peace engagiert. Das Konzert unter Sir Donald Runnicles ist als DVD im Handel erhältlich.

Die Aufnahme des »Kroatischen glagolitischen Requiems« von Igor Kuljerić mit dem BR-Chor und dem Münchner Rundfunkorchester unter Leitung seines Chefdirigenten Ivan Repušić und Annika Schlicht als Alt-Solistin gewann 2021 den International Classical Music Award 2021 in der Kategorie »Choral«.

BENJAMIN BRUNS
TENOR

Benjamin Bruns begann seine Sängerlaufbahn als Alt-Solist im Knabenchor seiner Heimatstadt Hannover. Nach einer vierjährigen privaten Gesangsausbildung bei Prof. Peter Sefcik studierte er an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg bei Kammersängerin Renate Behle. Noch während des Studiums wurde ihm vom Bremer Theater ein erstes Festengagement angeboten, welches ihm früh den Aufbau eines breitgefächerten Repertoires ermöglichte und dem bald ein Ensemblevertrag an der Oper Köln folgte. Über die Sächsische Staatsoper Dresden führte ihn sein Weg direkt zur Wiener Staatsoper, deren Ensemblemitglied er bis Juni 2021 war.

Oratorium und Liedgesang bilden für den Künstler einen wichtigen Gegenpol zu seinem Bühnenschaffen. Den Schwerpunkt seines umfangreichen Konzertrepertoires bilden die großen sakralen Werke von Bach, Händel, Haydn, Mozart, Schubert und Mendelssohn. Dabei musiziert er mit allen wichtigen deutschen Orchestern wie den Berliner Philharmonikern, dem Gewandhausorchester Leipzig, der Sächsischen Staatskapelle Dresden oder der Akademie für Alte Musik Berlin, aber auch mit renommierten internationalen Ensembles wie den Wiener Philharmonikern, dem Boston Symphony Orchestra, dem Bach Collegium Japan, der Tschechischen Philharmonie, dem Sydney Symphony Orchestra, dem Kammerorchester Basel sowie Chor und Orchester der Accademia di Santa Cecilia in Rom.

Benjamin Bruns ist Preisträger des Bundeswettbewerbs Gesang Berlin, des Hamburger Mozart-Wettbewerbs sowie des internationalen Gesangswettbewerbs der Kammeroper Schloss Rheinsberg.

THOMAS HERBERICH
BASS

Der Bass-Bariton Thomas Herberich studierte Kirchenmusik am Bischöflich-Kirchenmusikalischen Institut zu Speyer und arbeitete zunächst als Organist und Chordirigent im Raum Ludwigshafen. Seinen ersten Gesangsunterricht erhielt er bei Brigitta Seidler-Winkler. 1984 –1988 absolvierte er ein Studium an der Musikhochschule Köln bei Prof. Dr. Franz Müller-Heuser im Hauptfach Gesang und besuchte die dortige Opernschule. Weiterführende Studien erhielt er bei Wolfgang Rönz und Hans-Josef Kasper. Sein Schwerpunkt liegt im Konzert- und Oratorienfach mit Konzerten im In- und Ausland, u. a. in Israel, Japan, Kanada, Polen und Spanien.

Sein Repertoire umfasst alle bedeutenden Partien – von den großen Oratorien über Passionen bis hin zu Messen und Kantaten. Ebenso widmet er sich dem Liedgesang, besonders den Liedern von Johannes Brahms, Felix Mendelssohn-Bartholdy, Robert Schumann, Franz Schubert und Hugo Wolf. Thomas Herberich pflegte und pflegt eine intensive Zusammenarbeit mit Dirigenten wie Frieder Bernius, Hermann Max, Wolfgang Seeliger, Ralf Otto sowie Regisseuren wie Petra Morsbach, Claudia Christern, Neco Celik, Michael Hampe und Otto Schenk.

Erfolge verzeichnete er in bedeutenden Opernrollen, u. a. als Sarastro in Mozarts Zauberflöte, als Kaspar in Webers Freischütz, als Vater in Humperdincks Märchenoper »Hänsel und Gretel« sowie als Pimpinone in Georg Philipp Telemanns gleichnamiger Oper in Zusammenarbeit mit der »Opera minora« Amsterdam. Er gastierte am Nationaltheater Mannheim als Meister in der Oper »Krabat« von Frederic Zeller und arbeitete im Bereich Kinder-Musiktheater mit der Musikbühne Mannheim zusammen.

Stabat Mater

*Dieses Konzert ist der Kulminationspunkt der Konzertsaison 2022/2023. Wir feiern mit der Aufführung des **STABAT MATER** eine mittlerweile 27-jährige Zusammenarbeit mit der Pommerschen Philharmonie Bydgoszcz, welche geprägt war und geprägt ist durch gegenseitigen Respekt, freundschaftlichem Miteinander und künstlerischer Akzeptanz. Stolz bin ich, Ihnen ein Solistenquartett präsentieren zu können, das höchsten Hörgenuss bieten wird. Begehen Sie mit uns diesen Musikfesttag – traditionell zur Frankfurter Musikfesttagszeit.*

Rudolf Tiersch
Dirigent

Mitsingen

*Für dieses außergewöhnliche Konzert **STABAT MATER** möchte ich Sie zu einem zeitlich begrenzten Mitsingen in der Singakademie Frankfurt (Oder) einladen.*

Sie haben Stimme, sind musikalisch etwas gebildet, haben dieses Werk bereits einmal gesungen, lieben Musik und wollen einmal Bühnenpräsenz erleben?

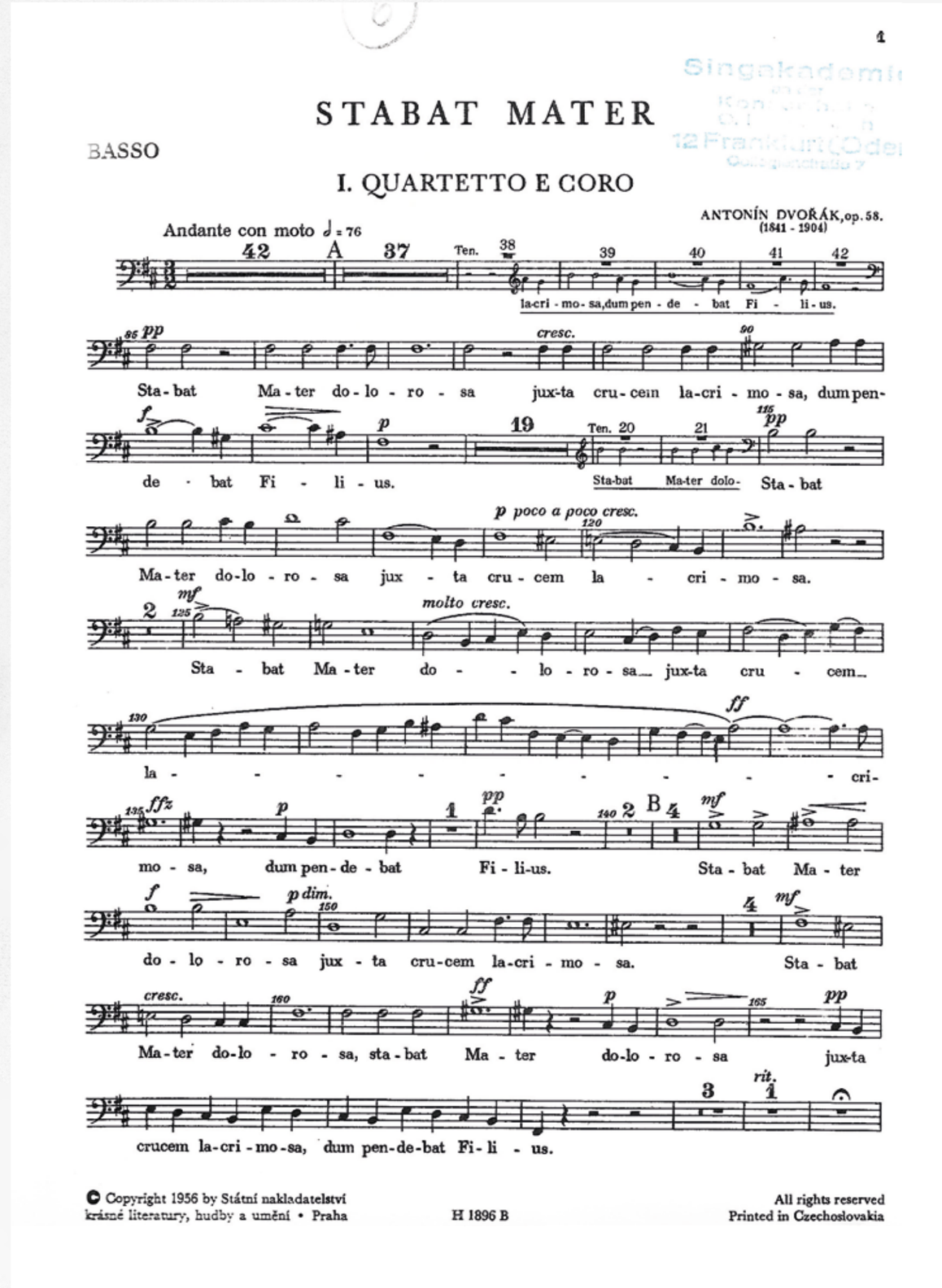
*Dann kommen Sie einfach im Zeitraum **5. Januar 2023 bis 12. März 2023** zu uns. Ihre **Anmeldung** für dieses Projekt wird im November und Dezember 2022 erbeten.*

Anmeldeoptionen über:
Telefon +49 335 60 67 557
E-Mail: kontakt@singakademie-ffo.de
oder Kontaktformular auf unserer Website
www.singakademie-ffo.de/kontakt

Ich und wir freuen uns auf Sie!

Ihr Rudolf Tiersch

CHORSINGEN
macht
glücklich



1

STABAT MATER

BASSO

I. QUARTETTO E CORO

ANTONÍN DVOŘÁK, op. 58.
(1841 - 1904)

Andante con moto ♩ = 76

la-cri - mo - sa, dum pen - de - bat Fi - li - us.

Sta - bat Ma - ter do - lo - ro - sa jux-ta cru - cem la-cri - mo - sa, dum pen-

de - bat Fi - li - us. Sta-bat Ma-ter dolo- Sta - bat

Ma - ter do-lo - ro - sa jux - ta cru - cem la - cri - mo - sa.

Sta - bat Ma - ter do - - lo - ro - sa jux-ta cru - cem

la - - - - - - - - - - cri-

mo - sa, dum pen - de - bat Fi - li-us. Sta - bat Ma - ter

do - lo - ro - sa jux - ta cru-cem la-cri - mo - sa. Sta - bat

Ma - ter do-lo - ro - sa, sta - bat Ma - ter do-lo - ro - sa jux-ta

crucem la-cri - mo-sa, dum pen-de-bat Fi - li - us.

© Copyright 1956 by Státní nakladatelství krásné literatury, hudby a umění • Praha

H 1896 B

All rights reserved
Printed in Czechoslovakia

1.4.2023

PASSION – LEID UND LEIDENSCHAFT

N.N., Sprecher
Steffen Schreiner, Orgel
Knabenchor der Singakademie Frankfurt (Oder)
Dirigent: Martin Kondziella

Seit zwei Jahrtausenden beschäftigt die Leidensgeschichte Jesu die Kunst und die Musik, mal aus der religiösen Perspektive, mal aus jener der Anteilnahme am menschlichen Elend. Mit diesem Konzert setzt der Knabenchor seine neue Konzertreihe fort, die sich durch Leid und Leidenschaft reflektierende Texte und dazu korrespondierender Musikwerke auszeichnet.

.....

SA / 1.4. / 15:00 / Konzerthalle »C. P. E. Bach« Kammermusiksaal
Tickets: 10,- / 5,- € (ermäßigt)

mit Leidenschaft

mit Leidenschaft

14.5.2023

ALL MEIN GEDANKEN
FRÜHLINGSSINGEN ZUM MUTTERTAG

Chöre der Singakademie Frankfurt (Oder)
Projektchöre FRÖBEL-Horte
Dirigenten: Doris Blenck, Magdalena Iłowska,
Martin Kondziella, Rudolf Tiersch

Bekannte und beliebte Frühlingslieder – schwungvoll, heiter und besinnlich – laden zum Zuhören und Mitsingen ein. Alle Stimmen der Singakademie vereinen sich zu einem einzigen großen Chor, singen in ihrer gewohnten Formation, bilden neue Chöre und fordern ebenso ihr Publikum zum Mittun auf.

Und so vielfältig der Frühling Blumen und Bäume zum Leben erweckt, so vielfältig ist die dargebotene Literatur. Vom klassischen Lied »Komm lieber Mai und mache«, über romantische Klänge wie »All mein Gedanken« bis hin zum Volkslied.

SO / 14.5. / 15:00 / Konzerthalle »C. P. E. Bach«
Tickets: 12,- / 10,- / 5,- € (ermäßigt)
im ABO-Angebot

Besonders stolz ist die Singakademie Frankfurt (Oder) auf die jahrzehntelange Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Viele ehrenamtliche Stunden werden geleistet und viele gute Ideen entwickelt und umgesetzt. Triebfeder für diese Erziehungsarbeit ist ein ausgeprägtes Verantwortungsgefühl den Kindern und der Bürgerschaft unserer Stadt gegenüber.

Das Ergebnis sind die überaus beliebten Schulkonzerte am Nikolaustag und gegen Ende des Schuljahres.

Der Lohn für uns Ausführende ist immer wieder der Blick in strahlende Augen und glückliche Gesichter der Zuhörenden. Wenn ein ganzer Saal voller Schüler lauthals singt, rhythmisch klatschend Musik begleitet und deren Wirkung erfährt, sind wir als Singakademiker stolz und froh, dass es wieder gelungen ist, den Kindern ein unvergessliches Erlebnis bereitet zu haben.

Wir gründeten im September 2021 an drei Horten des FRÖBEL e.V. in Frankfurt (Oder) Chorgruppen. Es war und ist unser Anliegen, über das Instrument Gesang den Kindern Freude zu bringen, ihnen nach den pandemiebedingten Schulschließungen bei der Rückkehr zur Normalität zur Seite zu stehen und damit einen Beitrag zu leisten, die dadurch entstandenen sozialen Bruchstellen nicht größer werden zu lassen.

22.6.2023

DER SOMMER IST GEKOMMEN
SCHULKONZERT

Singing all Together, Nachwuchsgruppe des Knabenchores der Singakademie Frankfurt (Oder), Projektchöre FRÖBEL-Horte
Dirigenten: Doris Blenck, Magdalena Iłowska, Rudolf Tiersch

.....

DO / 22.6. / 9:00 / Grundschulklassen
Konzerthalle »C. P. E. Bach«
Tickets: 2,50 €

25.6.2023

WIR GRÜSSEN DEN SOMMER
MATINEE ZUR SONNENWENDE

Steffen Schreiner, Orgel/Klavier
Singing all Together der Singakademie Frankfurt (Oder)
Volkschor Eisenhüttenstadt
Dirigentin: Magdalena Iłowska

Der Sommer steht kurz bevor. Mit ihm die langersehnten Ferien. Freie Tage am Strand, Wandern oder Radfahren, einfach die Seele baumeln lassen. Und damit dies gelingt, geben die Mitglieder der Chöre in diesem Matineekonzert einen tiefen Einblick in ihr Repertoire.

Lebensfrohe Songs, Naturbeschreibungen, Volkslieder und klassische Chorliteratur stellen die Freuden des Sommers musikalisch dar und dann, ja dann kann er kommen, mit hoffentlich schönstem Wetter.

Sie verlassen die Konzerthalle auf alle Fälle beschwingt und mit einem Lächeln.

SO / 25.6. / 11:00 / Konzerthalle »C. P. E. Bach«
Tickets: 10,- / 5,- € (ermäßigt)

9.7.2023

KONZERT ZUM SAISONAUSKLANG

Knabenchor der Singakademie Frankfurt (Oder)
Dirigent: Martin Kondziella

Mit diesem Konzert verabschiedet sich die Singakademie in die Sommerpause. Das Ende des Schuljahres steht kurz bevor und der Knabenchor bietet noch einmal seinem Publikum einen Querschnitt seines Repertoires von geistlicher Chormusik bis hin zu Pop-Titeln. Vor allem die in den vergangenen Monaten neu erarbeitete Literatur wird zu Gehör gebracht. Verabschiedet werden die Mitglieder, die Lehre bzw. Studium beginnen. Doch die Trauer hierüber soll nicht Überhand nehmen. Deswegen wird nach dem Konzert im Atrium gefeiert.

SO / 9.7. / 15:00 / Konzerthalle »C. P. E. Bach«
Tickets: 10,- / 5,- € (ermäßigt)

Gastkonzerte

WIR SIND ZU GAST:

FR / 16.9. 2022 / 19:00
1. PHILHARMONISCHES KONZERT des BSOF
Großer Chor
mit: Boulanger – Psalm XXIV, Altes buddhistisches Gebet; Zemlinsky – Psalm 23
Konzerthalle »Carl Philipp Emanuel Bach«, Frankfurt (Oder)

MI / 28.12. 2022 / 19:30
KONZERT ZUM JAHRESAUSKLANG des BSOF
Großer Chor
Ludwig van Beethoven – Sinfonie Nr. 9
Uckermärkische Bühnen Schwedt

FR / 30.12.2022 / 19:30
SA / 31.12.2022 / 17:00
KONZERT ZUM JAHRESAUSKLANG des BSOF
Großer Chor
Ludwig van Beethoven – Sinfonie Nr. 9
Konzerthalle »Carl Philipp Emanuel Bach«, Frankfurt (Oder)

FR / 10.3.2023 / 19:00
STABAT MATER
Großer Chor
Pommersche Philharmonie, Bydgoszcz/Polen

Für die Stadt

Für unsere Menschen

GEGRÜNDET 1815

SING AKADEMIE

Frankfurt (Oder)

Tickets: *für alle Veranstaltungen im Vorverkauf im Kleist Forum (0335 4010-120; ticket@muv-ffo.de), in der Tourist-Information (0335 610080-0) und an der Tageskasse*

Singakademie Frankfurt (Oder) e.V.
Lebuser Mauerstraße 4
15230 Frankfurt (Oder)
www.singakademie-ffo.de
E-Mail: kontakt@singakademie-ffo.de

.....

Impressum:
Herausgeber: Singakademie Frankfurt (Oder) e.V.
Lebuser Mauerstraße 4, 15230 Frankfurt (Oder)
Vorsitzender des Vorstandes: Bernd Kühlein
Telefon: +49 335 6067-555, Fax: +49 335 6067-556
E-Mail: kontakt@singakademie-ffo.de
www.singakademie-ffo.de
Redaktion: Rudolf Tiersch
Redaktionsschluss: 16.8.2022
Satz und Layout: Giraffe Werbeagentur

Fotos: Singakademie Frankfurt (Oder) e.V. (Titel unten, S. 5 oben und Mitte, S. 13, S. 17 rechts, S. 32); StadtFrankfurt(Oder) (S. 2); wikimedia.org (S. 6, S. 10, S. 20); istockphoto.com: skynesher (Titel oben), HiddenCatch (S. 5), Halfpoint (S. 8), Constantinis (S. 9), SergeyIT (S. 13 links), Onidji (S. 17 links), Sonja Filitz (S. 24), RomoloTavani (S. 26), PeopleImages (S. 27 oben), pixelfit (S. 27 Mitte oben), DGLimages (S. 27 Mitte unten), South_agency (unten links), South_agency (S. 27 unten rechts), Fly View Productions (S. 28 oben links), andresr (S. 28 oben rechts), AsiaVision (S. 28 Mitte links), Nastasic (S. 28 Mitte rechts), valentinrussanov (S. 28 unten links), AleksandarNakic (S. 29 links), beerphotographer (S. 30, 31), borchee (S. 32, 33), Imgorthand (S. 34), CasarsaGuru (S. 36 unten), wakila (S. 37 oben links), PeopleImages (S. 38 unten); Staatsbibliothek zu Berlin, Musikabteilung (S. 10); Kundry Rymon (S. 12 links); Anne Hornemann (S. 12 Mitte); Nikolaus Netzer (S. 12 unten, 21 oben); Simon Pauly (S. 21 unten); Sara Schöngen (S. 22 oben); Winfried Mausolf (S. 22 unten); Paulin Noa Theis (S. 23 oben); 1956 by Státni nakladatelatvi krásne literatury, hudby a uměni – Praha (S. 25); Christian Möller (S. 30-31); Giraffe Werbeagentur (S. 36 oben, S. 36 Mitte, S. 37 oben rechts)

FRANKFURT ODER SŁUBICE
Ohne Grenzen. Bez granic.

Sparkasse Oder-Spree